

## Information über Verarbeitung personenbezogener Daten (Stand Mai 2018)

Die nachfolgenden Ausführungen dienen der Information des Betroffenen über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbermanagements durch den Verantwortlichen gemäß den Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“), insbesondere unter Berücksichtigung der Informationspflichten nach Art.12 bis 14 DSGVO sowie zur Aufklärung über die nach der DSGVO bestehenden Betroffenenrechte gemäß den Art. 15 bis 22 und Art. 34 DSGVO.

### 1. Begriffserklärungen

Die datenschutzrechtlichen Begriffe, die im Folgenden verwandt werden, werden in Art. 4 DSGVO definiert.

Der vollständige Text der DSGVO ist im Internet unter folgendem Link verfügbar:

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32016R0679&from=DE>

### 2. Information zur Verantwortlichen und Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 a) und b) DSGVO)

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO	ProPotsdam GmbH Pappelallee 4, 14469 Potsdam Handelsregister: Amtsgericht Potsdam HRB 1294 P
Datenschutzbeauftragter	ProPotsdam GmbH Datenschutzbeauftragter Pappelallee 4, 14469 Potsdam datenschutzbeauftragter@propotsdam.de

### 3. Information zur Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 c) und e), Abs. 2 a) DSGVO)

#### a) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage(n)

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbermanagements sowie ggf. zum Abschluss eines Arbeitsvertrages und dessen Durchführung verarbeitet. (Datenverarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und ggf. zur Erfüllung eines Vertrages (Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO)

#### b) Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb der Verantwortlichen

Im Falle eines Arbeitsvertragsschlusses müssen teilweise Dienstleister beauftragt werden, wie beispielsweise IT- oder Druck-Dienstleister. Diesen Dienstleistern werden nur die für deren Tätigkeit in unserem Auftrag notwendigen Daten übergeben. Dazu werden spezielle Datenschutz-Vereinbarungen abgeschlossen, die regelmäßig auf deren Einhaltung geprüft werden.

Eine Übermittlung oder Verarbeitung von Personaldaten außerhalb der EU erfolgt nicht.

#### c) Dauer der Speicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist. Da im Falle eines Arbeitsvertragsschlusses ein ggf. langjähriges Dauerschuldverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande kommt, kann die Speicherung (entsprechend der Länge des Vertragsverhältnisses) über mehrere Jahre erfolgen.

Sind die Daten für die jeweiligen Verarbeitungszwecke nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Ausnahmsweise erfolgt keine unmittelbare Löschung, wenn die – befristete – Aufbewahrung noch notwendig ist. Dies ist z.B. der Fall, wenn wir handels-, steuer- oder geldwäscherechtlichen Aufbewahrungspflichten nach dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder dem Geldwäschegesetz bis zu 10 Jahren unterliegen, die Daten als Beweismittel im Rahmen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften notwendig sind. Dabei betragen die Verjährungsfristen einen Zeitraum von maximal 30 Jahren, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

#### **4. Hinweise zu Betroffenenrechten**

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung haben Sie nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte („Betroffenenrechte“):

##### **Auskunftsrechte:**

Sie haben uns gegenüber das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, was wir zu Ihrer Person gespeichert haben (Art. 15 DSGVO).

##### **Recht zur Datenberichtigung:**

Sollten Ihre bei uns gespeicherten Daten unrichtig sein, können Sie Berichtigung verlangen (Art. 16 DSGVO).

##### **Recht auf Löschung personenbezogener Daten:**

In bestimmten Fällen, v.a. wenn die Zwecke, für die Ihre Daten erhoben bzw. verarbeitet wurden, wegfallen, können Sie die unverzügliche Löschung Ihrer Daten verlangen (Art. 17 DSGVO).

##### **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:**

Unter den Voraussetzungen von Art. 18 Abs. 1 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 18 DSGVO).

##### **Recht auf Datenübertragbarkeit:**

Des Weiteren werden wir, wenn Sie dies wünschen, Ihnen Ihre Daten zur weiteren Verwendung zur Verfügung stellen oder an einen von Ihnen zu bezeichnenden Empfänger übermitteln (Art. 20 DSGVO).

Zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an die unter Ziffer 2 genannten Stellen. Anfragen, die elektronisch eingereicht werden, werden in der Regel elektronisch beantwortet, soweit Sie in Ihrer Anfrage keine abweichenden Festlegungen treffen. Die nach der DSGVO zur Verfügung zu stellenden Informationen, Mitteilungen und Maßnahmen werden grundsätzlich unentgeltlich erbracht. Lediglich im Fall von offenkundig unbegründeten oder exzessiven Anträgen sind wir berechtigt, für die Bearbeitung ein angemessenes Entgelt zu erheben oder von einem Tätigwerden abzusehen (Art. 12 Abs. 5 DSGVO). Auskunfts- und Informationsbegehren werden in der Regel unverzüglich, innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage bearbeitet. Die Frist kann um weitere zwei Monate verlängert werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Komplexität und/oder der Anzahl der Anfragen erforderlich ist; im Fall einer Fristverlängerung werden wir Sie innerhalb eines Monats nach Eingang ihrer Anfrage unter Angabe der Gründe für die Verzögerung informieren.

#### **5. Bestehen eines Beschwerderechts bei Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei den datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörden der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, insbesondere bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow.

#### **6. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO**

Nach Artikel 21 Absatz 1 DSGVO haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO erfolgt (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), Widerspruch einzulegen.

Soweit Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu den vom Widerspruch umfassten Zwecken verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen, u.a. per Post, E-Mail oder Telefon (siehe die unter Ziffer 2 angegebenen Kontaktdaten).